

Richard Röhrhoff

GEFÜHL  
statt  
Kalkül

Authentisch und erfolgreich  
mit der Kraft der Emotionen

ARISTON 

# INHALT

<b>Vorwort</b> .....	11
<b>Kapitel 1</b>	
<b>Lachen, heulen, schreien – Emotionen regieren unser Leben</b> .....	17
<b>Emotionen, was ist das? Oder: Woher der Angstschweiß kommt</b> .....	18
<b>Außer Kontrolle – Oder: Warum Emotionen unser Verhalten steuern</b> .....	35
<b>Gefühle statt Matrix – Oder: Warum Emotionen nicht negativ sind</b> .....	42
<b>Kapitel 2</b>	
<b>Die emotionale Geburtsstunde der Bundesrepublik Deutschland</b> .....	53
<b>Warum unser Land emotional werden musste</b> ..	55
<b>Jede Botschaft braucht einen Verstärker</b> .....	60
<b>Das Wunder von Bern – es geht immer noch emotionaler</b> .....	67

## **Kapitel 3**

<b>Deutschland braucht mehr Emotion – ein Plädoyer, wissenschaftlich belegt. . . . .</b>	<b>73</b>
Die coole Gleichgültigkeit und Generation Apple. .	73
Fußball, Autos und das Netz – unsere emotionalen Parallelwelten . . . . .	77
Raus aus der Gleichgültigkeit und rein in die Welt der Gefühle . . . . .	81

## **Kapitel 4**

<b>Mit Emotionen leichter Aufmerksamkeit gewinnen. . . . .</b>	<b>89</b>
Wie Sie Emotionen bewusst einsetzen . . . . .	90
Umschmeicheln Sie Ihr Publikum – auch Zuhörer wollen geliebt werden. . . . .	93
Gute Unterhaltung ist emotional und sympathisch! Zeigen Sie sich doch mal so, wie Sie wirklich sind . . . . .	95
Manchmal darf es auch etwas lauter und direkter sein! Oder: Sag einfach, was du denkst. . . . .	98

## **Kapitel 5**

<b>Mit Emotionen glaubwürdig kommunizieren . . . . .</b>	<b>105</b>
Fukushima und Energiewende – gute Argumente allein genügen nicht. . . . .	107
»Hier bin ich, das mach ich, fertig!« – Standing schafft Vertrauen . . . . .	115
»Gebt den Hanf frei!« – Aufrichtigkeit wird immer belohnt . . . . .	117
Wie gelingt erfolgreiche emotionale Kommunikation? . . . . .	120

## **Kapitel 6**

<b>Hören Sie auf Ihren Bauch . . . . .</b>	<b>125</b>
Uli Hoeneß – durchsetzungsstark durch Leidenschaft . . . . .	128
Auch Manager dürfen weinen – die Tränen des Dr. Lü. . . . .	132
Vom Wurstkönig zum Schweinebauer – Rückschritt macht auch glücklich . . . . .	136
Erfolgsfaktor Bauchgefühl – mit Emotionen zum Traumjob . . . . .	142

## **Kapitel 7**

<b>Emotionen gezielt einsetzen . . . . .</b>	<b>157</b>
»Ich bin ein Berliner« – Emotionen sind extrem einprägsam . . . . .	158
Nena und <i>The Voice of Germany</i> – Wer das Publikum berührt, gewinnt. . . . .	163
Emotionen in der Werbung – ohne Glaubwürdigkeit läuft nichts. . . . .	168

## **Kapitel 8**

<b>Jeder ist emotional, also raus damit! . . . . .</b>	<b>183</b>
Eier auf Helmut Kohl – Angriff ist die beste Verteidigung. . . . .	186
Klare Kante im Job – Wenn Sie gut sind, können Sie auch emotional sein . . . . .	191
Wieder einmal über die Stränge geschlagen – Oder: die Kunst des Entschuldigens . . . . .	203

**Kapitel 9****Geliebt, gehasst, respektiert –****die emotionalen Leader unserer Zeit . . . . . 213****Steve Jobs – durchgeknallt, genial, emotional . . . . . 215****Jürgen Klopp – geliebt, aber nicht vergöttert . . . . . 223****Barack Obama – kein »Change« ohne Emotionen . . 234****Nachspielzeit. . . . . 245****Zugabe:****Die emotionalste deutsche Sportreportage  
aller Zeiten . . . . . 249****Danksagung. . . . . 269****Literatur- und Quellennachweis . . . . . 271**